

Antrag / Beschlussvorlage

Der Gemeindevertreter der Gemeinde Am Mellensee

(nach § 35 Satz 1 BbgKVerf)

An den Vorsitzenden der Gemeindevertretung
der Gemeinde Am Mellensee
Maik Tscherwinka
Zossener Straße 21 c
15838 Am Mellensee

Am Mellensee 2020-01-05

Antrag / Beschlussvorlage Nr.
Errechnung Differenz der Zuschüsse
zum pädagogischen Personal in der Gemeinde Am Mellensee durch den Landkreis

Sehr geehrter Herr Tscherwinka,

gemäß der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg §35 Satz 1, bitten wir Sie folgenden Antrag zur Beratung und Beschlussfassung auf die Tagesordnung zu nehmen. Da alle Betreffenden Mitglieder der Ausschüsse in der GV vertreten sind, bitten wir von einer Verweisung in die einzelnen Ausschüsse abzusehen.

Beschlusstext:

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Am Mellensee beschließen:
Die Verwaltung errechnet die Differenz der Zuschusszahlungen durch den Landkreis Teltow Fläming für das notwendige pädagogische Personal der gemeindeeigenen Kitas laut KitaG für die den gesamten Abrechnungszeitraum der rechtlich durch Nachforderungen nach vom Landkreis nachgefordert werden kann.

Die Übersicht erhalten die Gemeindevertreter per Mail mindestens 5 Tage vor der kommenden Gemeindevertretersitzung im Februar 2020.

So dass die Kosten eventuell auch noch in den kommenden Haushalt eingestellt werden können und sich die Fraktionen vor der Sitzung dazu noch beraten können.

Begründung:

Der Bürgermeister Frank Broshog hat in der Vergangenheit mehrfach erwähnt, dass unserer Gemeinde hier Gelder fehlen. In einem vergangenen Protokoll war auch von einer angestrebten Klage gegen den Landkreis die Rede. Die letzte Frage in der GV dazu an den Bürgermeister um welche Summen es genau geht, konnte nicht beantwortet werden.

Laut KitaG ist der Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Der Landkreis) mit verschiedenen Prozentsätzen je Altersgruppen prozentual verpflichtet sich an den Kosten des notwendigen pädagogischen Personals zu beteiligen. Der Landkreis hat dazu einen Kreisdurchschnitt ermittelt und zahlt an alle Städte und Gemeinden anhand dieses Wertes aus. Im ersten Halbjahr 2018 war diese Bemessungsgröße ein Jahresdurchschnittsverdienst von 50.501,42 Euro. Dieser Wert wird permanent an die Tarifverträge angepasst. Jede Stadt und Gemeinde hat jedoch die Möglichkeit, wenn sie belegen kann das Ihre Personalkosten höher sind, diese mit einer Belegrechnung nachzufordern. Dazu bedarf es keiner Klage.

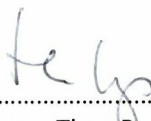
Antrag / Beschlussvorlage

Der Gemeindevertreter der Gemeinde Am Mellensee

(nach § 35 Satz 1 BbgKVerf)

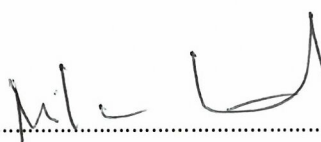
Um hier Klarheit zu erlangen und eventuelle Nachforderungen und Ansprüche der Gemeinde Am Mellensee geltend zu machen bedarf es dieser Rechnung.


.....
Wilfried Borkowski


.....
Theo Boss

.....
Bert Daske

.....
Dieter Elsner


.....
Milan Hänsel

.....
Tobias Janke

.....
Ingo Koch

.....
Thomas Kosicki

.....
Judith Kruppa

.....
Lutz Lehmann


.....
Dirk Pehnert


.....
Dargo Porath

.....
Michael Röske

.....
Doreen Schulze


.....
Antje Schuster

.....
Maik Tscherwinka

.....
Udo Wildenhein